

Einer für Alle, Alle für Einen?

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

© iStock/ALFSnaiper

Die soziale Konstruktion von Männlichkeit im Fußball

Vortrag mit anschließender Paneldiskussion

13. November 2024, 18 – 19.30 Uhr, Online-Vortrag

Fußball, das ist Männersache! Auch wenn dieses Narrativ unter anderem durch die wachsende Beliebtheit von Frauenfußball ins Wanken gerät, verfestigt sich beim Blick auf die Tribünen oder die Vorstände der Vereine der Eindruck, dass dieser Sport weiterhin sehr männerdominiert ist.

Fußball – eine Männerdomäne!? Aber was bedeutet das genau? Wie wird Männlichkeit im Fußball konstruiert? Welche Ausschlüsse werden dadurch geschaffen und welche Auswirkungen hat es auf Frausein und Vielfalt im Fußball?

Diese und weitere Fragen wird die Sprachwissenschaftlerin Dr. Solvejg Wolfers-Pommerenke in ihrem Vortrag beleuchten.

Daran anschließen wird eine Paneldiskussion mit folgenden Teilnehmer*innen:

- **Dr. Solvejg Wolfers-Pommerenke**, angewandte Sprachwissenschaftlerin mit den Schwerpunkten Rassismus, Gender und Sport, KickIn! (Beratungsstelle Inklusion und Fußball)
- **Dominik Hoffmeyer**, Leiter Fanangelegenheiten und Fanbeauftragter Fortuna Düsseldorf
- **Marc Pomplun**, Diplom-Sozialarbeiter und Männerfokussierter Berater, Männerberatung Ruhr
- **Janina Rostek**, Sozialwissenschaftlerin (Master of Arts), Landesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte NRW e.V.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Anmeldung bis zum 13. November 2024 unter gleichstellung@duesseldorf.de.

Unterstützungsbedarfe für die Teilnahme bitte melden an gleichstellung@duesseldorf.de



Landeshauptstadt Düsseldorf
Gleichstellungsamt